

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

4 (4.1.1897)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 4.

Montag den 4. Januar

1897.

Bekanntmachung.

Nr. 132 127. Die Aufsicht über die Gemeindevermögensverwaltung betreffend.

An die Gemeinderäte des Bezirks.

Nach §. 5 Abs. 2 der Gemeindevermögens-Anweisung hat der Bürgermeister oder eine Kommission des Gemeinderats neben dem mindestens einmal im Jahr vorzunehmenden unvermutheten Kassensurze auch dem Sturz der Kasse anzuwohnen, den der Rechner gemäß §§. 25 und 27 gen. Anweisung nach Ablauf des Monats Dezember vornehmen muß.

Auf diese Vorschrift wird mit dem Anfügen aufmerksam gemacht, daß die über die Ergebnisse dieser Kassensurze vom Ratsschreiber aufzunehmenden Protokolle anher vorzulegen sind.

Karlsruhe, den 31. Dezember 1896.

Großb. Bezirksamt.

Schupp.

Dankagung.

Für Enthebung von Neujahrsbesuchen und Segensbesuchen, Absendung von Gratulationskarten etc. sind noch eingegangen: Arch, Emma, Frau, 2 A. Baumann, A. Baurath, 3 A. Bippmann, Theodor, Kaufmann, 2 A. Bogel, S., Stefanienstraße 78, 2 A.

Wir danken für diese Zuwendungen.

Karlsruhe, den 2. Januar 1897.

Armenrath.

Kraemer.

Verein zur Wahrung der Interessen von Handel, Industrie und Gewerbe in Karlsruhe.

Montag den 4. Januar 1897, Abends 9 Uhr,
im Gartensaale des „Weißen Bären“
Vortrag und Diskussion

über:

„Das erste Buch des Entwurfs eines neuen Handels-Gesetzbuchs, insbesondere über die Abschnitte: Kaufleute, Handelsregister, Handelsfirma, Procura und Handlungsvollmacht, Handlungsgehilfen, Handlungslehrlinge und Handelsagenten.“

Alle hiesigen Kaufleute, insbesondere auch die Angestellten des Handelsstandes, welche sich für das Thema des Vortrags interessieren, sind zu dem Vortrag freundlichst eingeladen. Eintritt frei!

Der Ausschuss.

33.

51.

Volksküche

des badischen Frauenvereines.

Am Freitag, 8. Januar 1897, früh 6 Uhr,

beginnt der Betrieb

der Volksküche im **Sildahaus, Scheffelstraße 37.**

Es werden folgende Speisen verabreicht:

1. von früh 6 Uhr bis abends 9 Uhr zu jeder Zeit Kaffee mit Milch und Zucker 7 \mathcal{R} ,
2. von mittags 11—1 Uhr Mittagessen und zwar Suppe, Fleisch und Gemüse 30 \mathcal{R} ,
Suppe und Fleisch oder Fleisch und Gemüse 25 \mathcal{R} ,
3. von 6—9 Uhr abends Abendessen 25 \mathcal{R} ,
4. Brod zu Kaffee und Essen 1 Stück 3 \mathcal{R} ,

für männliche und weibliche Gäste sind gesonderte Speisefäle zur Benützung.

Zu den genannten Zeiten und Preisen werden auch Speisen über die Straße abgegeben.

Vom Freitag den 8. Januar an wird auch in der

Volksküche Luisenhaus, Bahnhofstraße 36,

Kaffee verabreicht und zwar den ganzen Tag, von 6 Uhr früh bis 9 Uhr abends zu 7 \mathcal{R}
Karlsruhe, im Januar 1897.

Der Vorstand des Badischen Frauenvereins.

Großb. Staatseisenbahnen.

22. Die Reinigung der Glasdächer und Oberlichter im Personenbahnhof hier soll verträglich vergeben werden.

Die Bedingungen sind im Hochbaubüro Bahnhofsstraße 9 einzusehen und Angebote versiegelt mit entsprechender Aufschrift bis zum 14. Januar, Vormittags 10 Uhr, daselbst abzugeben. Der Eröffnung können die Angebotsteller betreiben.

Karlsruhe, den 30. Dezember 1896.

Der Großb. Bahnbauinspektor.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 5. Januar 1897, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung:

- 1 Kleiderkranz, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Kommode, 1 Sopha, 1 leberne Reisetasche, 1 Schatulle, 1 Spiegel, 2 Nähmaschinen, 1 aold. Ring, 1 Käst; mit 1 Distelfinken und 15 Rfd. Kautabak.

Karlsruhe, den 1. Januar 1897.

Elsengrein,

Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Friedrichsthal.

Stammholz-Versteigerung.

21. Das Hofsitz- und Jagdamt Friedrichsthal versteigert

Donnerstag den 14. Januar aus Abth. Knäulstod, den umliegenden Abth. und Distrikt Spöckerwald

463 Forsten I.—IV. Kl.

Zusammenkunft früh 9 Uhr im Rathhaus in Friedrichsthal.

Leopoldshafen.

Schweinefaselversteigerung.

Die Gemeinde Leopoldshafen läßt auf Donnerstag den 7. Januar 1897, Nachmittags 2 Uhr, einen fetten, schweren Schweinefasel versteigern, wozu Liebhaber einladet. Die Zusammenkunft ist im Faselhof des Adam Haut II.

Leopoldshafen, den 2. Januar 1897.

Gemeinderath.

Westenfelder, Bürgermeister.

Nagel, Ratsschreiber.

Wohnungen zu vermieten.

— Amalienstraße 81 sind auf 1. April 1897 event. früher zwei neue Herrschafts-Wohnungen, 1. und 2. Stock, 5 bis 6 Zimmer, Badestimmer nebst Zubehör, zu vermieten. Zu erfragen ebenfalls im Laden.

*31. Akademiestraße 14 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 1 Mansarde, Kammer, Keller, auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 10—4 Uhr. Zu erfragen bei W. Lang, partier.

Städtische Sparkasse Karlsruhe.

22. Vom 2. bis einschl. 9. Januar 1897 ist unsere Kasse des Bücherab schlusses wegen nur Vormittags geöffnet.
Karlsruhe, den 31. Dezember 1896.

Der Verwaltungsrat.
Siegriß.

Wohnungen zu vermieten.

32 Degenfeldstraße 3 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

31. Durlacher Allee 16 und 18 sind elegant hergerichtete Herrschaftswohnungen von 4, 5 und 6 Zimmern und Ostendstraße 4, 6 und 8 Wohnungen von 3 und 4 Zimmern sofort oder auf 1. April zu vermieten. Einzusehen täglich von 2-5 Uhr.

Durlacher Allee 24 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Badzimmer, Erker, sowie eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör per 1. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Kuboldstraße 11 im 2. Stock.

Eitlingerstraße 19 sind die Wohnungen des zweiten Stockes mit 6 Zimmern, Balkon, Küche, Kellerräumlichkeiten und allem erforderlichen Zugehör; bequemer die des 3. Stockes mit 4 Zimmern, Badraum, Küche, Keller, mit Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, auf ersten April an ordnungsliebende Familien zusammen oder getrennt zu vermieten. Zu erfragen im ersten Stock daselbst.

21. Grenzstraße 10a ist eine Wohnung von zwei Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer daselbst.

31. Girischstraße 45 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 2 schönen, großen Zimmern, Küche und Keller, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, auf 1. April an ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

41. Kaiser-Allee 79, in ruhigem Haus, ist die Parterrewohnung (3 Zimmer, Küche, Keller) auf 1. April an ruhige Mieter zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 3 Uhr. Näheres im 2. Stock, Professor M. Neumeister.

33 Kreuzstraße 1 ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und 3 Kammern, an eine ruhige Familie auf 1. April zu vermieten.

21. Kronenstraße 47 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 1. Februar zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

31. Leopoldstraße 15 ist eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Auch kann eine Mansardenwohnung dazu gegeben werden. Näheres im Hinterhaus.

22. Marienstraße 32, Ecke der Schützenstraße, ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon, Küche und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Marienstraße 46 ist die Balkon-Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 schönen, geräumigen Zimmern, Küche, Speisekammer, Badzimmer, Mansarde, Keller, Waschküche, auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 3-5 Uhr Nachmittags. Näheres Soffienstraße 88 beim Eigentümer.

Markgrafenstraße 26 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Mansarden und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock links.

31. Rappurterstraße 36 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör, wegen Verletzung vom 1. Februar ab zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

22. Schillerstraße 19, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, Keller, beheizbarer Mansarde, verschließbarem Speicherraum, Gas- (auch Kochgas) und Wasserleitung an ruhige Leute billig zu vermieten. Näheres Schillerstraße 19, parterre.

32. Uhlandstraße 10 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Mansarde und sonstigem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

Werderstraße 31 ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern sammt Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres Südenstraße 8.

31. Zähringerstraße 3 ist eine Mansarden-Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Speisekammer und Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

Zähringerstraße 18 ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller u. billig zu vermieten. Zu erfragen Zähringerstraße 20 im 1. Stock.

31. Zirkel 19, zwei Treppen hoch, ist per 1. April eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Kammer zu vermieten.

Eine freundliche Wohnung, der Neuzeit entsprechend, von 2 Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde nebst Zugehör ist auf 1. April zu vermieten: Soffienstraße 83. Näheres Stefantenstraße 51.

22. Mansardenwohnung im 4. Stock, sehr praktisch und gesund gelegen, bestehend aus 3 Zimmern und Küche nebst Zugehör, ist an ruhige Leute per 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 25, parterre.

Zu vermieten auf 1. April 1897: ein Aelter Kaiser-Allee 1, Adlerstraße 18, 5. Stock, vorn, zwei Wohnungen mit je 2 Zimmern, Küche und Keller, eine Wohnung Adlerstraße 18, Hinterhaus, 3. St.: 3 Zimmer, Küche, Keller von der Feibr. v. Seidenes'schen Gutverwaltung.

21. In Hause Weikendstraße 46 ist auf 1. April die Bel-Etage (7 Zimmer, Badzimmer mit Einrichtung u. s. w. nebst 4 Kammern) zu vermieten. Auskunft im 1. Stock von 11-1 Uhr.

21. In der Nähe des Bahnhofs ist eine hübsche Wohnung, mit schöner, freier Aussicht (3. Stock), von 6 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Rondelplatz 24

ist eine sehr schöne Wohnung von 7 Zimmern mit reichem Zugehör sofort zu vermieten.

Herrschafts-Wohnung.

Leopoldstraße 46 (zwischen Krieg- und Gartenstraße) ist auf 1. April d. J. der 2. Stock mit 6 Zimmern, Küche, Speisekammer und Bad, sowie Balkon und Veranda sammt reichlichem Zugehör zu vermieten. Einzusehen von 10-1 Uhr. Näheres im 1. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

32. Bernhardsstraße 5 sind 2 Wohnungen von 6 und 4 Zimmern mit Balkon und Badeeinrichtung und allem Zugehör auf 1. April oder früher zu vermieten. Zu erfragen beim Eigentümer.

Wohnungen zu vermieten.

Kapfenstraße 46 ist per 1. April eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, ferner eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

Wohnung

von 5 Zimmern (2 mit Parquetboden) Alkov und Zugehör für 775 Mark auf 1. April zu vermieten. Näheres Sofel 30 im 2. Stock links.

Wohnungen zu vermieten.

Körnerstraße 31 (Neubau) sind der 2. und 3. Stock von je 4 Zimmern sammt Zugehör und Gartenantheil auf Februar oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Südenstraße 8 im 1. Stock.

Zu vermieten.

22. Eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Keller, Trockenspeicher, ist auf 1. April an eine kinderlose Familie zu vermieten: Wilhelmstraße 7, parterre.

17 Schwanenstraße 17

ist eine Wohnung mit 3 Zimmern und Küche zu vermieten; ebendasselbst ist ein Firmaschild zu verkaufen.

Wohnung zu vermieten.

21. Rlanprechtstraße 12 ist der 2. Stock mit Aussicht in's Gebirge, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde und Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst; einzusehen von 2-4 Uhr.

Laden zu vermieten.

33. Auf 1. oder 23. April ist Friedrichsplatz 11 ein großer Laden nebst Nebenräumen zu vermieten. Näheres bei Ludwig Weill.

41. Eine Wohnung

von 5 Zimmern, Balkon, 1 Stiege hoch, mit reichlichem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Friedensstraße 18 (Bad).

Wohnungs-Gesuche.

32. Eine freundliche Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Küche wird von zwei Damen (Mutter und Tochter) auf 1. April zu mieten gesucht. Die Gegend Amaltenstraße bevorzugt. Offerten unter Nr. 12 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

22. Eine Beamtenfamilie (Berwachsene Personen) sucht auf 1. April eine Wohnung von 3-4 Zimmern sammt Zugehör. Offerten nebst Preisangabe unter Nr. 16 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

32. Eine kleine Familie ohne Kinder sucht auf 1. April eine Wohnung von 5-7 Zimmern. Bestmöglicher Stadttheil bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 11 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein kinderloses, ordnungsliebendes Ehepaar sucht auf 1. April innerhalb der Stadt in gutem, ruhigem Hause eine freundliche Wohnung von vier Zimmern, event. drei großen mit Zughör. Gest. Offerten mit Preisangabe werden Stefantenstraße 58, parterre, abgegeben.

Im südwestlichen Stadttheil wird auf 1. April eine freundliche Wohnung von zwei Zimmern, Küche u. von einem Brautpaar zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 50 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Von ruhigen Leuten wird eine dauernde Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör sofort oder auf 1. April gesucht. Offerten Gottesauerstraße 29 im 4. Stock abgegeben.

Gesucht wird von einer Beamtenfamilie eine Wohnung von 4 Zimmern auf 1. April l. J. Offerten sind unter Nr. 57 im Kontor des Tagblattes abgegeben.

31. Baden

in guter Geschäftslage per April d. J. oder später zu mieten gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 52 besördert das Kontor des Tagblattes.

33. Gesucht für sofort

eine herrschaftliche Wohnung von 6-7 Zimmern und reichlichem Zugehör. Nähe der neuen Infanterie. Keine bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter A. H. an Hotel Germania.

Zimmer zu vermieten.

22. Scheffelstraße 29 ist im Hinterhaus ein großes unmöbliertes Zimmer mit Keller sofort zu vermieten. Näheres parterre.

42. Schön möbliertes Zimmer zu vermieten: Kaiserstraße 133 (Eingang Kreuzstraße, parterre links).

22. Ein elegant möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Thurmstraße 7a, 2. Stock links (Café Bauer).

Zwei schön möblierte Zimmer sind an ordentliche Arbeiter sofort zu vermieten: Grenzstraße 26, parterre.

Zwei gut möblierte Zimmer sind sofort zu vermieten: Herrenstraße 88 im 2. Stock.

Ein schön möbliertes Zimmer

ist sogleich oder später an einen soliden Herrn, auch Arbeiter, zu vermieten: Zähringerstr. 26, 2. Stock.

Kost und Wohnung.

In einem schönen, freundlichen Zimmer bekommt ein Arbeiter Kost und Wohnung: Schwanenstr. 1 im 3. Stock.

Dienst-Anträge.

33. Ein fleißiges, tüchtiges Mädchen, welches Hausarbeit versteht und etwas kochen kann, wird sofort gesucht. Näheres Rappurterstraße 66 im 2. Stock.

Gesucht zum sofortigen Eintritt ein reinliches, anständiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gesucht wird ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches selbstständig einfach häuslich kochen kann und sonstige häusliche Arbeiten willig vollzieht, zum sofortigen Eintritt. Näheres Kaiserstraße 187 im Spielwarenladen.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann sofort eintreten: Wilhelmstraße 41, 3. Stock.

* Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und alle Hausarbeit besorgt, wird sofort gesucht. Näheres Markgrafenstraße 45 im Laden.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sogleich oder später gesucht. Näheres Werberstraße 8 im Laden.

K. * Sehr gute Stellen finden: 8 Privatmädchen, Köchinnen, Haus- und Spülmädchen; ebenso suchen für sofort Stellen: 6 tüchtige Kellnerinnen, 1 Kellner, 1 tüchtiger Hotelbursche mit guten Zeugnissen, 2 Mädchen, welche selbstständig kochen können. Näheres bei Frau Knuppinger, Bähringerstraße 17 c, 2. Stock.

2.2. Commis,
junger, tüchtiger, mit schöner Handschrift zum sofortigen Eintritt gesucht. Offerten unter Nr. 9 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Säger-Gesuch.
53. Ein tüchtiger Kreisräger findet dauernde Stellung, aber nur solche, die im Besitz von guten Zeugnissen sind, wollen sich melden in der **Parquet- und Fournirfabrik** Werberstraße 7.

F. 2.2. Büffetfräulein,
5 Köchinnen für Restaurants, mehrere Zimmer- und Hausmädchen sofort gesucht: Bureau C. Fuhr, Kaiserstraße 133 (kleine Kirche).

Offene Lehrstelle.
33. Ein braves junges Fräulein mit guten Schulzeugnissen, welches Lust hat, Verkäuferin zu werden, findet Aufnahme Bähringerstraße 114.

Monatsfrau
sogleich gesucht: Körnerstraße 2 im 4. Stock links.

Stelle-Gesuch.
* 3.2. Eine Person gelesenen Alters, welche lange Jahre selbstständig dem Haushalt eines älteren Herrn vorgestanden, sucht ähnliche Stellung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Volontär.
* 3.3. Ein junger Mann, welcher in einem Engros-Geschäft gelernt hat, sucht zu seiner weiteren Ausbildung eine Volontärstelle in einem hiesigen Geschäft, gleichviel welcher Branche. Eintritt per sofort oder später. Offerten bittet man unter Nr. 9084 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Modes.
* Eine tüchtige erste Arbeiterin sucht in einem hiesigen Geschäft Stellung. Offerten unter Nr. 49 an das Kontor des Tagblattes.

J. Kellnerinnen,
tüchtige, suchen sofort Stellen; Stellen finden: Privat- und Wirtschaftsköchinnen, Lohn 25-40 M., Haus-, Küchen- und Privatmädchen. Jasper's Bureau, Durlacherstraße 59.

Beschäftigungs-Gesuch.
* 2.1. Ein junger Kaufmann sucht des Abends für 1 oder 2 Stunden Beschäftigung in Schreibarbeiten oder sonstige leichtere Arbeit. Gest. Offerten wollen unter Nr. 51 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

* Eine sehr tüchtige Kleidermacherin nimmt noch Kunden in und außer dem Hause an. Näheres Erbprinzenstraße 33, eine Stiege hoch.

* Zwei Mädchen suchen den Tag über Beschäftigung. Zu erfragen Kaiserstraße 76 im 4. Stock links.

Verloren
wurden am Mittwoch Morgen zwischen 11 und 12 Uhr in der Kaiserstraße oder den angrenzenden Straßen 1 silberne und 2 goldene Brochen und 1 goldenes Armband mit Bleistift, zusammen als Paket oder einzeln. Abzugeben gegen Belohnung Reibensackerstraße 14. *2.2.

Verloren.
Ein schwarzer Kinder-Bezugsbeutel wurde gestern, Sonntag-Abend, auf der Kaiserstraße verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Kaiserstr. 156 2. Stock.

Junger Rattenfänger,
schwarzgelb, mit gestrichelten Ohren und Schwanz, auf den Namen Bud hörend, ist abhanden gekommen. Vor Ankauf wird gewarnt. Gegen Belohnung abzugeben Friedrichsplatz 5.

*2.1. Geschäftshaus

mit großen Räumlichkeiten und Platz in vorzüglichster Lage Mitte der Altstadt zu verkaufen. Adressen unter Nr. 53 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Ein neuere Haus

mit 2 großen, hellen Werkstätten und großem Hof in guter Lage ist preiswürdig zu verkaufen. Käufer wollen ihre Adressen unter Nr. 55 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Wascherei mit allen Einrichtungen neuester Art, — Maschinen etc. zum Handbetrieb, ist zu verkaufen. Feine Kundschaft vorhanden. Haus mit Garten kann preiswert dazu vermietet werden. Gest. Anfragen unter „Waschanstalt bei Ströbburg i. Ess.“ an **Rudolf Mosse, Karlsruhe.** 6.1.

Pianino,
kreuz, stärkster Konstruktion, elegante Ausstattung, mit kräftigem Ton, steht für den sehr billigen Preis von Mk. 475.— im Auftrag zu verkaufen.

H. Maurer, Pianolager,
3.1. 5 Friedrichsplatz 5.

Für Gartenbesitzer.

4.2. Wegen Räumung in Beerenanlage gebe 6000 St. 4-jährige Johannisbeerpflanzen billiger ab, auch Stachelweide; ebenso edle Erdbeersorten, König Albert und Paxtons Nobla, per 100 St. 1-2 M. Jedes Quantum frei in's Haus geliefert und eingeschlagen. Näheres Karlstraße 76 a im 2. Stock.

* Eine gut erhaltene **Nähmaschine** und verschiedene Gegenstände sind preiswürdig zu verkaufen: Bähringerstraße 20 im 3. Stock.

Britischenwagen zu verkaufen.

2.1. Einen neuen, schönen und äußerst solid gearbeiteten starken Britischenwagen mit freien Achsen und Federn (Carlöruber Bauart) hat um ausnahmsweise sehr billigen Preis zu verkaufen. Wer? sagt das Kontor des Tagblattes. NB. Der Wagen steht in Stuttgart.

Hauskauf-Gesuch.

* Ein kleineres Haus, womöglich in der Altstadt, wird unter günstigen Bedingungen sofort zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe und Mietvertragsnachricht unter Nr. 54 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu kaufen gesucht

gegen baar ein **gebrauchtes Pianino.** Offerten erbeten an das Pianolager von **Ludwig Schweißgut, Herronstrasse 31.**

Radentsefe,

2,50 bis 3 m, möglichst mit Marmorplatte, wird zu kaufen gesucht. Näheres bei **J. Müller, Kaiserhof, Marktplatz.**

Ankauf

getragener Herren- u. Frauenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militäreffekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlt hierfür die höchsten Preise **Frau Elise Levy, Marktgrafenstr. 23.**

S. Durlacher,

10.4. Durlacherstraße 51.
Ankauf von **alten Gold- und Silbersachen**, sowie anderer Metalle, **Altershäuser** zu guten Preisen. Die Sachen werden auf Verlangen bei den tit. Herrschaften gekauft und abgeholt.

Ankauf!

von getragenen Herren- u. Frauenkleidern, Stiefeln, Militäreffekten, gebrauchten Möbeln, Betten und zahlt die höchsten Preise **Frau Mathilde Teitelbaum, 52 Hasanenstraße 52.**
Man spricht französisch.
Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: **Kreuzstraße 10,** bei der kleinen Kirche.

Aufgepaßt!

— Bei getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel und Hosen aller Art sehr gut zu kaufen will, der sende seine Adresse an **M. Maler, Markgrafenstraße 29.**

Pension-Gesuch.

* 2.1. Ein junger Kaufmann sucht in der Nähe der Kronenstraße bei besserer Familie bürgerlichen Mittags- und Abendtisch. Gest. Offerten unter **Z. 300** hauptpostlagernd Mannheim.

20.18. Hofkalliger Gander's Methode (Diplom 1882).

Schreib-Unterricht.
Deutsch, Lat., Rom. Buchhaltung (einf. u. doppelte).
Durch Hof-Kalliger Gander's Methode wird jede, selbst die schlecht. Schrift verbessert.

G2 Gebr. Gander STUTTGART

Gander's Schreibvorlagen zum Selbstunterricht (incl. Probelect. u. Buchhaltung) L. Liefer. 50 Pf. Gebr. Gander in Stuttgart.

Prämirt 1886 Kunstausstellung Stuttgart

Tanz-Unterricht.

18.17. **Sonntagskurse** beginnen am 3. Januar. **Wochentagskurse** Samstag den 9. Januar. Gest. Anmeldungen baldigst erbeten. **Aug. Ehmer, Instituts-Tanzlehrer, Kaiserstraße 170.**

Rothwein,

Italiener, mit höchstem Wein versäimten, per Liter 25 Pfg. verkauft im Fass empfiehlt in sehr guter Qualität **F. Bausback, Amalienstraße 53.**

Rechten alten Malaga

in Flaschen und vom Fass empfiehlt in hochfeinster Qualität durch direkten Bezug sehr billig **Sofdrogerie Carl Roth.**

Marktgräfler

per Liter von **50 Pfg.** an, in Fässern von 20 Liter und mehr, Proben gratis, empfiehlt **F. Bausback, Amalienstraße 53 im zweiten Stock.**

1893er Rappoltsweiler,

garantirt rein, per Flasche **40 Pfg.**, bei **C. Cartharius, Karlstraße 13a,** gegenüber dem Palais Schmieder.

— Meinen garantirt reinen **Tafelhonig**, per 1 Pfd. **70 Pfg.**, bei 5 Pfd. **65 Pfg.**, bringe ich hiermit in empfehlende Erinnerung. Proben stehen gerne zu Diensten. Hochachtungsvoll

Julius Dehn Nachfolger, Bähringerstraße 55.

Gegen Haarausfall

China-Wasser à Fl. 1 M. bei **H. Bieler, Kaiserstrasse 227.**

Chocolade-Marquis
neue Zusendung eingetroffen bei
Friedrich Blos,
Grossh. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Detail, 4.1.
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Victoria
Hafer-Cacao.
Bestes Frühstück
für Kinder, Magenleidende und Blutarme,
weil leichtverdaulich, sehr nahrhaft und
wohlschmeckend.
Offen vorgewogen
per Pfund Mk. 1.40.
Die Tasse 2 Pfennig.
Aerztlich empfohlen. Garantirt rein.
Alleinverkauf bei:
C. Frohmüller, Hoflieferant,
Erbprinzenstrasse 32.

Engl. Natives-Austern
eingetroffen bei
Herm. Munding,
Telephon 160. Kaiserstrasse 110.
Specialmarke Nr. 126,
H. Mexico-Cigarre 7 Pfg.
— in leicht — mittel — kräftig —
bei Kisten und Milie Rabatt.
F. Oberst, P. Kahle Nachf.,
126 Kaiserstrasse 126.

Franz Kuhn's Kinder-Seife
Sanol, ärztlich empfohlen, die beste Seife für die
empfindliche zarte Haut des Kindes. Man weise
Nachahmungen zurück und sehe genau auf Firma
Franz Kuhn, Kronenpark, Nürnberg. Hier bei
J. Metz, Feiler, Kaiserstrasse 117. 17.4.

Fächer
werden reparirt von
W. Weisert,
Kaiserstrasse 71.
— Wir liefern frei in's Haus bei Partien von
mindestens 1 Centner folgende feine Kartoffel-
sorten:
Reichsanker, rot, sehr mehlig à 3.25 p. Ctr.,
Atrata, fleischrot à 3.— p. Ctr.,
Imperator, gelb à 2.75 p. Ctr.
Die Ablieferung erfolgt Nachmittags. Aufträge
werden von jetzt ab vorgemerkt und ausgeführt.
Freiherrlich v. Selbensch'sche Gutsverwaltung.

Sicherheit
gegen Rollen bei Statters bieten meine gefällig
geschliffen anschraubbaren Filzabzüge.
Gleichzeitig empfehle den praktischsten Stiefel-
An- und Auszieher, sowie geruchloses Leder-
fett, Appretur, Lack, Stiefelwische und alle
Sorten Einlageföhlen.
Franz Schmidt, Schuhmachermeister,
65. Amalienstrasse 15.

Jos. Meess,
Herd. Prinz Nachf.,
Erbprinzenstrasse 29.
Gas- und Wasser-
anlagen,
Closet- und Saderin-
richtungen,
Saublerei,
Reparaturen
unter Garantie
billigst.



Illustrirte
Preisliste
gratis und
franco.
Gustav Boegler,
Fabrik für praktische Badeapparate,
18 Kurvenstrasse 18.

Zur Vermittlung
von
Feuer-Versicherungen
für den
Deutschen Phönix
empfehlen sich
Friedrich Maisch,
Stille Mitarbeiter
Beginn-Platz,
Kaiserstrasse 162

I. Qualität Rindfleisch,
I. Qualität Kalbfleisch,
täglich frisch gebacktes Fleisch, alle
Sorten Wurst- und Fleischwaren,
sowie ausgezeichnetes Sauerkraut,
per Pfund 10 Pfennig, empfiehlt bestens
G. Katz, Bähringerstrasse 76.

*21. **Restauration**
Reichshallentheater
sind noch zwei Abende zu **Abendunter-**
haltungen zu vergeben: **9. auf 10. und**
16. auf 17. Januar. Anmeldungen werden
baldmöglichst entgegengenommen. Achtungsvoll
Wilhelm Neck.
Ebendasselbst ist noch ein **Kegelabend**
(**Mittwochs**) zu vergeben.

*44 **Fette Puten,**
Pfd. 65 K, Hühner Pfd. 55 K, vers. g. Nachn.
W. Th. Lion, Goadjuthen, Öfyr.

Statt jeder besondern Anzeige.
Codes-Anzeige.
Verwandten, Freunden und Bekannten
theilen wir tieftrauernd mit, daß unser
innig geliebtes Kind
Theobald
nach kurzem, schwerem Leiden im Alter
von 5 Monaten sanft entschlafen ist.
Die tieftrauernden Eltern:
Friedrich Gregor Müller, Kaufmann,
Maria Müller, geb. Essig.
Die Beerdigung findet Dienstag Vor-
mittags 9 Uhr statt.
Trauerhaus: Wilhelmstrasse 62.

Witterungsbeobachtungen
im Groß. Botanischen Garten.

	2. Jan.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 3½	762 mm	Nordost	unwölkt	
12 „ Mitt.	+ 4	762 „	„	„	
6 „ Abd.	+ 2½	762 „	„	„	
3. Jan.					
6 U. Morg.	- 2½	761 mm	Nord	hell	
12 „ Mitt.	- 4	760 „	„	„	
6 „ Abd.	- 1½	758 „	„	unwölkt	

Einladung
zum Bezug der
Blätter des Badischen Frauenvereins,
welche am 1. Januar 1897 ihren **21.** Jahrgang beginnen.

Jahresabonnements in Karlsruhe durch die G. Braun'sche Hofbuch-
handlung **nur 1 Mk. 20 Pf.,** anderwärts durch die Post bezogen **2 Mk.**
Einrückungsgebühr 10 Pf. die gewählte Beizeile. Dieselben erscheinen monatlich zweimal
und enthalten Nachrichten aus dem gesammten Vereinsleben, Verlobigungen und Mittheilungen über
die zahlreichen Vereinsanstalten und Unternehmungen, die der **Ausbildung** der heranwachsenden
weiblichen Jugend, der Förderung der **Erwerbsfähigkeit** der Frauen, der **Kinderpflege**, der
Krankenpflege, der **Volkerziehung** und **Armenpflege** dienen, **Aufsätze** über soziale Bestreb-
ungen, **hauswirthschaftliche** Mittheilungen, **Gartenkalender** mit praktischen Rathschlägen und
Belehrungen für **Garten- und Blumensreundinnen**, **Stellenanzeiger** für Frauen und Töchter, sowie
einen **reichhaltigen** und **gediegenen** Inseratentheil, der vorzugsweise von heimathlichen Geschäfts-
firmen lebhaft benützt wird.

Für alle Sorten Dauerbrandöfen eignen sich die anerkannt
besten und allgemein beliebten Anthracitkohlen der Zeche **Bonne Es-**
pérance Herstal vorzüglich, wie kaum eine andere Sorte, ganz be-
sonders empfehlen solche für **Cadöfen** und **kleine Dauerbrandöfen**, die
nicht recht functioniren wollen, in der Nussgrösse 5 (15/22 mm), womit eine
unvergleichlich schöne und sparsame Heizung erzielt wird.
Ferner empfehlen: **Kohlen** von der Saar, Ruhr und von Belgien, **Ruhr-**
Destillationscoaks, Steinkohlen-Brikets von **Maxau** und **Bel-**
gien, 1 Kilo schwer, **Gascoaks** zu Gaswerkspreisen, **Brennholz**, gesägt
und gespaltene, **Abfallholz, Bündelholz, Holzkohlen, Braun-**
kohlen-Brikets, Carbonbügelkohlen.

162 Kaiserstr. GEHRES & SCHMIDT. Telephon 200.
NB. Gefl. Aufträge wie Zahlungen nimmt auch **E. Gehres Wwe., Adlerstrasse 1 a,** entgegen.

Alleinverkauf für Karlsruhe
und Umgegend.

Statt jeder besondern Anzeige.
Todes-Anzeige.

Berwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meinen lieben Sohn

Ludwig Föll

nach langer, schwerer Krankheit heute Morgen halb 9 Uhr im 26. Lebensjahr in ein besseres Jenseits zu sich zu rufen.

Um stille Theilnahme bittet
die tieftrauernde Mutter:

Josephine Mack, geb. Vorho.

Die Beerdigung findet Dienstag früh 9 1/2 Uhr von der Kapelle des neuen Friedhofes aus statt.

Geschäftsübernahme u. Empfehlung.

Einem hiesigen und auswärtigen Publikum zur Nachricht, daß ich heute die

**Metzgerei von Johann Engel,
Kronenstraße 60,**

übernommen habe und empfehle mich mit nur prima Ochsenfleisch per Pfund 60 Pfg., sowie allen feinen Wurstwaren.

Achtungsvoll

Christoph Schneider.

Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 4. Januar. 11. Vorstellung außer Abonnement. (Große Preise.) Erstes Gastspiel der Signora **Gemma Bellincioni: Der Bajazzo**. Drama in 2 Akten und einem Prolog. Dichtung und Musik von R. Leoncavallo. Deutsch von L. Hartmann. „Nedda“ und „Colombine“: Signora **Gemma Bellincioni**. — **Cavalleria rusticana (Sizilianische Bauernhehre)**. Melodrama in einem Akte, nach dem gleichnamigen Volksstücke des G. Verga von G. Targioni-Tozzetti und G. Menasci. Musik von Pietro Mascagni. „Santuzza“: Signora **Gemma Bellincioni**. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Dienstag den 5. Januar. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 26. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum 1. Male: **Wer war's?** Schauspiel in 3 Akten von Felix Philippi. Anfang 1/2 7 Uhr.

Mittwoch den 6. Januar. 12. Vorstellung außer Abonnement. (Große Preise.) Zweites und letztes Gastspiel der Signora **Gemma Bellincioni. Carmen**. Oper in vier Akten von G. Meilhac und L. Halévy. Musik von Georges Bizet. „Carmen“: Signora **Gemma Bellincioni**. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu dieser Vorstellung (an Stelle der Vormerkungen) findet noch am Montag den 4. und Dienstag den 5. Januar, jeweils von 9—12 Uhr Vorm. u. 3—5 Uhr Nachm., im Vormerkbüro statt.

Donnerstag den 7. Januar. Abtheilung A (rote Abonnementskarten). 27. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Martha, oder Der Markt zu Richmond**. Oper in 4 Aufzügen von W. Friedrich. Musik von Friedrich von Flotow. Anfang 1/2 7 Uhr.

Donnerstag den 7. Januar. Theater in Baden. 17. Abonnements-Vorstellung. Zum 1. Male: **Wer war's?** Schauspiel in 3 Akten von Felix Philippi. Anfang 1/2 7 Uhr.

Freitag den 8. Januar. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 27. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum 1. Male wiederholt: **Die stille Wache**. Schwank in einem Akt von Richard Stowronnek. — **Das Stiftungsfest**. Lustspiel in 3 Akten von G. v. Moser. Anfang 1/2 7 Uhr.

Samstag den 9. Januar. Abtheilung A (rote Abonnementskarten). 28. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum 1. Male wiederholt: **Wer war's?** Schauspiel in 3 Akten von Felix Philippi. Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 10. Januar. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 27. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die verkaufte Braut**. Komische Oper in 3 Akten von R. Sabina. Deutsch von Max Kalbeck. Musik von Friedrich Smetana. Anfang 1/2 7 Uhr.

Todesanzeige.

Nach Gottes unerforschlichem Rathschlusse wurde heute Abend um 1/2 6 Uhr unser lieber Gatte und Vater

Christoph Bangert, Eisenbahnschaffner a. D.,

nach langem, schwerem Leiden im Alter von 60 Jahren durch einen sanften Tod erlöst, wovon wir Freunde und Bekannte in Kenntniß setzen.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:

Frau Karoline Bangert, geb. Rastert,

Luise Bangert,

Elisabeth Bangert.

Karlsruhe, den 3. Januar 1897.

Die Beerdigung findet Dienstag den 5. d. Mts., Vormittags 1/2 11 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.

Dieses statt jeder besondern Anzeige.

Statt jeder besondern Anzeige.

Todes-Anzeige.

Berwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß heute Nachmittag 1/2 3 Uhr unsere liebe Mutter, Großmutter und Schwiegermutter

Julie Vier, Schlossermeisters-Wittwe,

im 80. Lebensjahre nach kurzer Krankheit sanft verschieden ist.

Karlsruhe, den 3. Januar 1897.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Julius Vier, Schlossermeister.

Die Beerdigung findet Dienstag Nachmittag 3 Uhr von der Friedhofkapelle aus statt.

Trauerhaus: Hirschstraße 30.

Gemischter Chor des Großh. Conservatoriums für Musik.

Mittwoch den 6. Januar, Abends 7 1/2 Uhr,

Chorübung zu

„Elias.“

Frauenbildungs-Reform.

* Die regelmäßige Sitzung fällt in diesem Monate aus. Statt ihrer findet an noch bekannt zu gebendem Tage ein geselliger Abend mit Konzert statt.

21. Alle Neuheiten in

Ball-Stoffen

in Wolle und Seide,
Seiden-Tüll, Seiden-Gaze,
Futterstoffe in allen Lichtfarben
empfehlen

Leipheimer & Mende,

8 6 Kaiserstrasse 86.

Bei Beginn des neuen Quartals
bringen wir unseren

Journal-Lesezirkel

in empfehlende Erinnerung.

➔ Prospekte gratis. ➔

G. Braun'sche Hofbuchhandlung,

Karl-Friedrichstrasse 14.

Geschäftsbücher,

grosses Lager zu Fabrikpreisen.
Extra-Anfertigung nicht theurer bei

Karl Aug. Tensi,

Buchbinderei, Accidenzdruckerei u. Schreibwaarenhandlung,
Adlerstrasse.

Christbaumfeier.
* Im Gasthaus zur schwedischen Krone, Bähringerstrasse 92, findet am 9. Januar 1897 Christbaumfeier statt. Diejenigen Herren, welche sich unterzeichnet haben, wollen sich heute Montag Abend 8 Uhr einfinden behufs Wahl eines Comité. W. Schroth.

*21. Restauration
„zum Reichshallentheater“
empfiehlt einen guten Mittagstisch von 50 Pfg. an, wozu freundlichst einladet
Wilhelm Neck,
Mehger und Wirtb.

Philharmonischer Verein.
Montag Abend 7 Uhr Probe
(Theater-Chorfaal).

J. A. Leiner,

Leopold Ziegler's Nachf.,
Karlstrasse, gegenüber dem Hotel Tannhäuser,
empfiehlt sein großes Lager in Delgemälden, Rahmen, Spiegeln und Consolen.
Einrahmungen von der billigsten bis zur feinsten Ausführung. Neuvergoldung von Spiegeln und Bilderrahmen.

Cocosmatten

und Läufer als Thür-Vorlagen, für Treppen und Corridore in großer Auswahl von den einfachsten bis zu den feinsten Dessins bei Ries, Specialgeschäft, 4 Friedrichsplatz 4.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Källerschen Hofbuchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Regel in Karlsruhe.